

Zur Danksagung nach der Kommunion 861/1-3

1. Preis dem Todesüberwinder, / der da starb auf Golgotha: / dem Erlöser aller Sünder, / preiset ihn: Alleluja! / Laßt ein frohes Lied erklingen, / laßt uns recht von Herzen singen: / Alleluja! Jesus lebt, / Jesus lebt, Jesus lebt, / alleluja! Jesus lebt.
2. Uns vom Tode zu befreien, / sank er in des Grabes Nacht. / Unser Leben zu erneuern, / steht er auf durch Gottes Macht. / Tod, du bist im Sieg verschlungen, / und das Leben ist errungen. / Alleluja! Jesus lebt, / Jesus lebt, Jesus lebt, alleluja! Jesus lebt.
3. Uns zum Himmel zu erheben, / geht er zu dem Vater hin: / laßt uns ihm zu Ehren leben, / dann ist Sterben uns Gewinn. / Dort zu seines Vaters Rechten / ruft er zu sich die Gerechten. / Alleluja! Jesus lebt, / Jesus lebt, Jesus lebt, / alleluja! Jesus lebt

Nach dem Segen: 885

1. Kommt, Christen, kommt zu loben, / der Mai ist froh erwacht, / singt aus des Lobes Lieder / in seine Blütenpracht! Kommt singt mit reichstem Schalle / tief aus des Herzensgrund, stimmt ein ihr Vöglein alle, / ihr Blüten reich und bunt!
3. Die schönste Himmelsblüte, / an Gnadentau so reich, / der da an Duft und Prangen / auf Erden keine gleich. / Kommt, schlingt um die Altäre / der Maien schönste Pracht, / der reinsten Frau zur Ehre, / die Gott so groß gemacht!
4. Die auf dem Mutterarme / des Himmelskönig trägt, / ihn, dem als reinstes Opfer / ihr Herz entgegenschlägt; / die als der Maien schönster / uns mild das Heil gebracht, / die uns an Gnadenblüten / so überreich gemacht.

Fest Christi Himmelfahrt

GL 229

1. Ihr Chri-sten, hoch er-freu-et euch,
der Herr fährt auf zu sei-nem Reich.
Er tri-um-phiert, lob-sin-get ihm,
lob-sin-get ihm mit lau-ter Stimm!

2. Sein Werk auf Erden ist vollbracht, / zerstört hat er des Todes Macht. / Er hat die Welt mit Gott versöhnt / und Gott hat ihn mit Ehr gekrönt.
3. Er ward gehorsam bis zum Tod, / erhöht hat ihn der starke Gott. / Ihm ward zuteil ein Name hehr, / es ruft das All: Du bist der Herr.
4. Die Engel mit Erstaunen sehn, / was Wunder mit der Welt geschehn. / Sie lag im Tod, nun ist sie frei: / im Siege Christi ward sie neu.
5. Er ist das Haupt der Christenheit, / regiert sein Volk in Ewigkeit. / Er triumphiert, lobsinget ihm, / lobsinget ihm mit lauter Stimm!

T: nach Erasmus Alber 1549, Strophe 2-5 nach Johann Samuel Diterich 1765
M: nach Johannes Leisentritt 1584 / Erhard Quack 1941

228 Kyrie

1. Christ fuhr gen Himmel. / Was sandt er uns hernieder? / Er sandte uns den Heiligen Geist / zu Trost der armen Christenheit. Kyrieleis.
2. Christ fuhr mit Schallen / von seinen Jüngern allen. / Er segnet sie mit seiner Hand / und sandte sie in alle Land. Kyrieleis.
3. Halleluja, Halleluja, Halleluja. / Des solln wir alle froh sein. / Christ will unser Trost sein. Kyrieleis

934 zum Gloria

Kehrvers:

V/A Ehre Gott in der Höhe, / Friede den Menschen auf Erden.

V 1. Wir loben dich, wir preisen dich,

V 2. Herr Jesus Christus, Gottes Sohn,

V 3. Denn du bist unser Herr allein

A Ehre Gott in der Höhe.

V 1. wir beten an und rühmen dich.

V 2. du nimmst hinweg die Schuld der Welt.

V 3. zu Gott, des Vaters Herrlichkeit.

A 1.-3. Friede den Menschen auf Erden.

Kehrvers: A: Ehre Gott, in der Höhe.....

232-6

Gott steigt ein-por, Er-de jauch-ze,
Hal-le-lu-ja, — preist un-sern Herrn!
Vie. VIIc. GSS

Zur Gabenbereitung GL 615

1. Alles meinem Gott zu Ehren / in der Arbeit, in der Ruh! / Gottes Lob und Ehr zu mehren, / ich verlang und alles tu. / Meinem Gott nur will ich geben / Leib und Seel, mein ganzes Leben. / Gib, o Jesu, Gnad dazu; / gib, o Jesu, Gnad dazu.
2. Alles meinem Gott zu Ehren, / alle Freude, alles Leid! / Weiß ich doch, Gott wird mich lehren, / was mir dient zur Seligkeit. / Meinem Gott nur will ich leben, / seinem Willen mich ergeben. / Hilf, o Jesu, allezeit; / hilf, o Jesu, allezeit.
3. Alles meinem Gott zu Ehren, / dessen Macht die Welt regiert, / der dem Bösen weiß zu wehren, / daß das Gute mächtig wird. / Gott allein wird Frieden schenken, / seines Volkes treu gedenken. / Hilf, o Jesu, guter Hirt; / hilf, o Jesu, guter Hirt

233-4

Chri-stus ist un-ser O-ster-lamm. Hal-le-lu-ja
Da-rum kommt und hal-tet Fest-mahl! Hal-le-lu-ja.